[27963.] Offene Antiquarstelle. - Für | tig und im Besitz einer hübschen Handschrift. die antiquarische Abtheilung einer älteren Sortimente: und Antiquar: Buchbandlung Berline wird ein fenntnigreicher, tuchtiger und foliber Behilfe gefucht. Angenehm mare es, wenn er mit ben Berliner Berbaltniffen vertraut mare, jeboch nicht nothwendig. Gehalt je nach den Leiftungen vier bis fünfhundert Thaler und mehr, namentlich wird gern bedeutend mehr ge= gablt, wenn ber Betreffende größere Biblio= thefen ju tariren, Auctione Auftrage ju geben und Rataloge angufertigen verftebt; auch Tantieme, wenn er einen boberen Umfat gu machen

M 221, 23. Ceptember.

im Stande ift. Melbungen werben unter Mittbeilung über Schulbilbung, Renntniffe und Leiftungen mit Empfehlungen und Abichrift ber Beugniffe in jeber Sinficht ausführlich unter ber Chiffre M. N. burch bie Erped. d. Bl. erbeten.

27964. Bir fuchen einen braven militarfreien Behilfen mit beideidenen Ansprüchen, welcher im Cortiment erfahren, guverlaffig in ber Buchführung ift und auf ein bauernbes Engagement reflectirt.

Bef. Offerten erbitten birect. Frankfurt a. Dl., 21. Gept. 1869. Gebhard & Rorber.

[27965.] Unterzeichneter fucht jum 1. October einen routinirten Gehilfen, ber auch bereits in einem Berlagegeschäft gearbeitet bat. Offerten nebft Beugniffen werben mit directer Boft et-

beten.

M. Landau in Berlin.

[27966.] Bir fuchen jum Gintritt fur 1 Octos ber b. 3. einen tuchtigen Gortimenter im Dufis faliengeichaft und feben birecten Offerten mit Atteften begleitet entgegen.

Berlin, b. 20. Septbr. 1869. Ed. Bote & G. Bod.

(G. Bod.) Ronigl. Dofmufithdig.

[27967.] Gin alterer Gortimente: Wehilfe findet jum fofortigen Antritt unter gunftigen Bebingungen eine Stelle. Fabigfeit, burchaus felbständig gu arbeiten, und leidlich gute Sand= ichrift find nothwendig. Offerten unter D. E. burd bie Erpeb. b. Bl. erbeten.

[27968.] Wir fuchen noch ju Michaelis d. 3. einen befähigten jungen Mann ale Lehrling.

Bet. Offerten erbitten dirett. M. Bildebrand's Schwerin.

Buch: und Mufitalienholg. (U. Schmiebefampf.

Bejuchte Stellen.

Ein gut empfohlener junger Dann, 27969. militärfrei, gelernter Buchhandler und Buchbruder, fucht Stellung in einer Berlagebandlung ober im Comtoir einer Druderei. Abreffe: Muguft Schmidt in Mulbeim (Baben).

[27970.] Ein junger Mann von 27 Jahren, der aus besonderer Neigung von einem anderen Berufszweige zum Buchhandel übergegangen, nach Beendigung seiner Lehrzeit in einer angesehenen norddeutschen Sortimentshandlung seit einem Jahre als Gehilfe daselbst fungirt, sucht Familienverhältnisse halber eine Stelle in einem Leipziger Geschäft.

Der Suchende ist von seinem jetzigen Principal sehr empfohlen, der englischen Sprache und der doppelten Buchführung mäch-

Geneigte Offerten wid Herr E. F. Steinacker in Leipzig unter A. B. zu befördern die Güte haben.

[27971.] Gin junger Mann, ber feine Lebrzeit in einem Leipziger Berlage: und Commissione. geschäft bestanden, und barauf 11/2 Jahr als Gehilfe gearbeitet bat, eine icone Sanbidrift und febr gute Empfehlungen befitt, jucht gum 1. November ein anderweitiges Engagement. Abreffen unter A. L. beforbert die Erped. b. Bl.

Bermischte Anzeigen.

Zur gefälligen Beachtung.

27972. Noch ausstehenden Saldo-Resten sehe ich bis zum 15. October entgegen und mache darauf aulmerksam, dass, wenn solche nicht bis zu jejem Tage erfolgt sind, ich alsdann die betreffenden Conten schliesse. Bei etwaigen Reclamationen hiergegen werde ich genöthigt sein, mich auf diese Anzeige zu berufen.

Berlin.

Achtungsvoll L. Oehmigke's Verlag (Fr. Appelius).

Whig für Verleger, Aunfthändler eic.

27973

Eine ber alteften und bekannteften Runft: und Edreibmaterialienholg, ber Schweig, welche folde fahrlich 2mal bereift, mare geneigt, einige leiftumsfähige Saufer biefer Branche commiffioneneije ju vertreten.

Bef. Offerten nehmen frco, unter Chiffre V. T. 377. entgegen bie Berren Baafenftein & Bogler in Leipzig und Bien.

Colportage.

27974. Burmefte: & Stempell u. G. Mecklenburg in Berlin

übernehmer ben alleinigen Debit von allen jum Dafenvertrieb geeigneten Lieferung 8: werten uid Beitichriften für gang Rord:

Offertet gef. birect.

1 Greiplar unter Rreugband.

[27975.] Ich erfuche ben Buchhandlungege= hilfen

Baul Geifer,

bis Decbr. 1868 im Beichaft bes herrn G. Bogel bier, mir eine jegige Adreffe angugeigen.

Leipas, d. 21. Sptbr. 1869 Julius Rech.

Leipzger Autographen-Auction

den 18. Octbr. 1869.

27976. Zu lieser am genannten Tage bei den Herren list & Francke hier stattfindenden Versteierung einer bedeutenden Sammlung von Aufographen u. Manuscripten werden Auträge von mir prompt und billigst besorg und bitte ich um gef. rechtzeitige Einseldung derselben.

Otto Aug. Schulz in Leipzig.

Runit-Auction am 8. November 1869 in Wien.

27977.

Um 8. November und ben folgenben Tagen finbet in Bien die Berfteigerung einer Cammlung von Rupferftichen und Sandzeichnungen vorgüglicher Meifter, fowie intereffanter biftorifder, topographischer, archäologischer, ethnographischer und foemographischer Drud: und Borlageblatter aus dem Radlaffe bes

Berrn Ritter von Schwarz,

ebemaligen amerikanischen Confule, ftatt. Rataloge find burch August Pranbel, Buchbanbler in Wien zu beziehen.

Antiquar. Mufikalien-Katalog Ur. 8. [27978.]

Bei G. Philipp in Berlin erichien: Berzeichniß v. antiquar. Musikalien Mr. 8.

enthaltend:

- 1. Beiftliche u. mehrft. Gefange mit u. ohne Begl.
- 2. Für Pfte. à 4 ms.
- 3. Trios.
- 4. Quartette.
- 5. Quintette.
- 6. Nachtrag. Baria. Wird gratis verabreicht.

[27979.] Gin wiffenschaftlich gebildeter Dann, Dr. philos., der alten Sprachen machtig, im Correcturlesen geübt, in allen 3meigen bes Buchhandels (Berlag wie Sortiment) be=

mandert, im geichäftlichen Bertebr routinirt, fucht ale Redacteur, Corrector, Gefcafts= führer 2c. eine dauernde Stellung.

Bef. Offerten werben burch Berrn L. Fernau in Leipzig erbeten.

[27980.] Eine großere Musikalienfamm= lung, vorzugeweife ausgewählte Rammermufit enthaltend und fich gut gur Begründung einer Leihanfialt eignend, ift zu verfaufen.

Rataloge barüber fende gegen Bergutung ber

Copialgebühren umgebend.

M. A. Dofmann. Dresben.

[27981.] Ein Bert über ben Rrieg von 1866, popular ergablt, gut ausgestattet und 30 Bogen ftart, welches in 20,000 Eremplaren gebrudt wurde, foll in feinen Borrathen von circa 1000 -1200 Erpl. verfauft werden.

Reflectenten wollen ibre Abreffe unter Chiffre L. E. # 5. an d. Erped. d. Bl. liefern.

[27982,] Recensionsexemplare für das am 9. October hier im Verlage von John Murray erscheinende neue literarische Monatsblatt:

The Academy. A Monthly Record of Literature,

Learning, Science and Art. welches hauptsächlich guteausländische Werke besprechen wird, bin ich gern bereit zu befördern und bitte um sofortige Zusendung nach Erscheinen.

London, Septhr. 1869.

D. Nutt.